

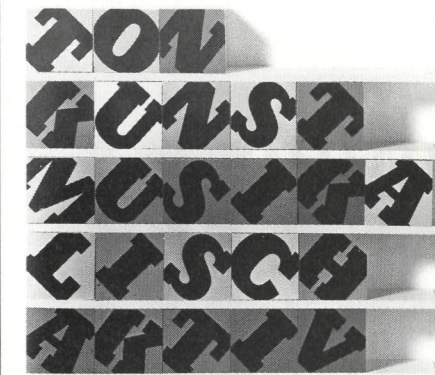
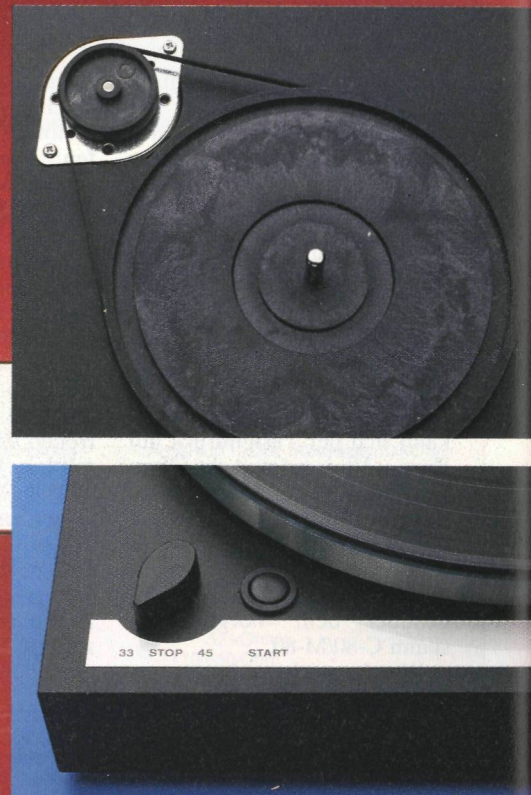
SPAR-VERSION

Plattenspieler
Thorens TD 280

Wir alle kennen das: Die billigere Version eines bewährten HiFi-Geräts geht üblicherweise auf Kosten der Qualität, was weiter nicht verwunderlich ist, denn schließlich sind auch Geräte-Entwickler keine Zauberer. Nun hat auch Thorens den bewährten TD 318 abgespeckt, um in der unteren Preisklasse mitmischen zu können. Wie vereinbaren sich diese Sparmaßnahmen mit der sprichwörtlichen Thorens-Qualität?

Seit langer Zeit setzen die Thorens-Entwickler auf Riemenantrieb. Zu erkennen ist das Antriebsrad, auf den der Gußsteller aufgesetzt wird

Der geringe Komfort ist bereits an den Bedienungselementen zu erkennen. Am Ende der Platte schaltet der Motor ab, und der Tonarm wird angehoben



actel
HI-FI-LAUTSPRECHER

Wenn Sie sich dafür interessieren, wie Tonkunst entsteht, wie reine Klangbilder sichtbar werden, dann fordern Sie den neuen, vierfarbigen Actel HiFi-Lautsprecher-Katalog an. Schicken Sie den Kupon am besten heute noch ab, damit Ihnen Ihr Exemplar nicht entgeht und Sie bald Tonkunst entdecken können.

Ich möchte den neuen kostenlosen Actel Katalog

actel
MUSIKALISCH AKTIV

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____ K1
Actel Elektroakustik GmbH, Hedderheimer Landstr. 155
6000 Frankfurt am Main, Tel. 0 69 / 57 05 46 - 57 04 58



EL 105

Die kompakte Regalbox mit überzeugendem Klang.

Stereoplay urteilt:

»Mit 1600 Mark pro Paar stellt das neueste Mitglied der Spitzenklasse IV überdies einen absoluten Niedrigpreisrekord auf.«

Klang: **sehr gut**

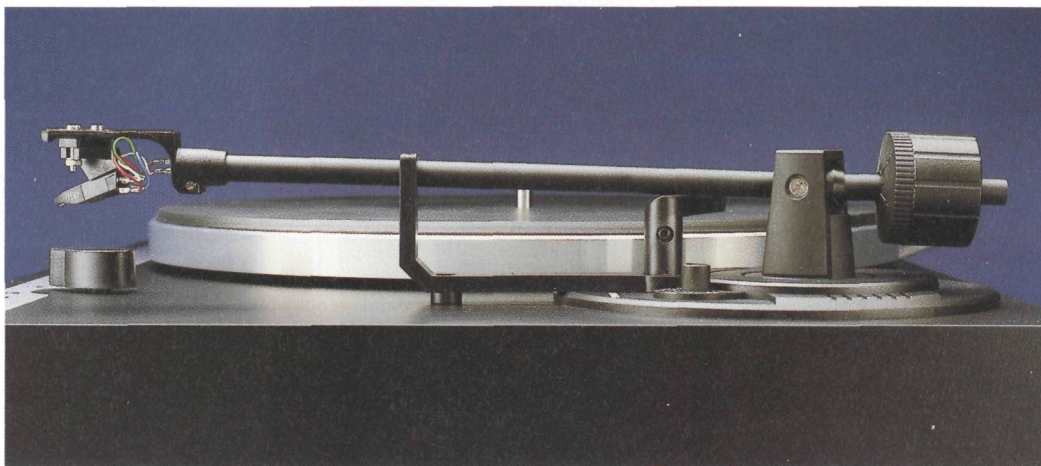
Meßwerte: **gut bis sehr gut**

Fertigungsqualität: **sehr gut**

Preis/Wert: **sehr gut**

John + Partner Vertriebs-GmbH
Rendsburger Landstraße 215 · 2300 Kiel 1

Der leichte Tonarm des Thorens TD 280 wird auf Wunsch mit dem Ortofon-System OMB 10 geliefert



Im Frühling der HiFi-Epoche, so etwa Anfang der siebziger Jahre, galten noch andere Kriterien für die Kaufentscheidung. Neue und mit teurem Geld zu erstehende Gerätschaft mußte damals noch etwas „fürs Leben“ sein. Als wirklich solide und langlebig erwiesen sich dann jedoch die wenigsten HiFi-Komponenten.

SOLIDE: PLATTENSPIELER AUS DEM SCHWARZWALD

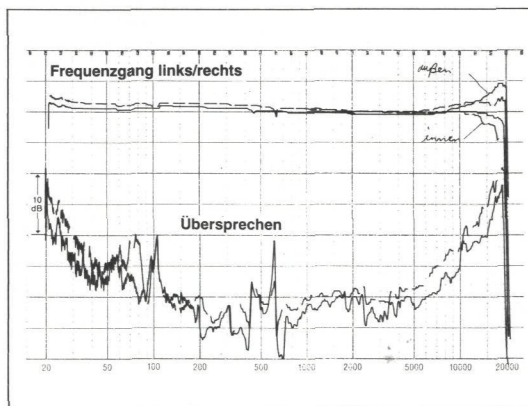
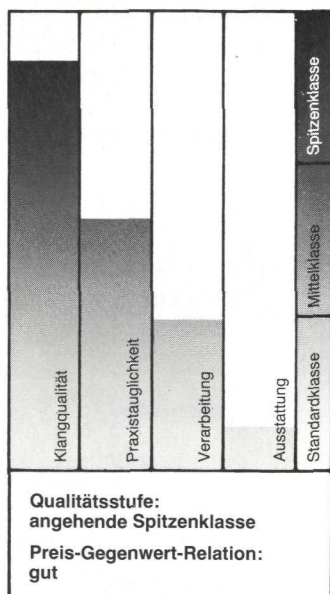
Zu den rühmlichen Ausnahmen, die auch heute noch ihren HiFi-Dienst klaglos – wenn auch nicht mehr ganz „up-to-date“ – versehen, gehören so manche Plattenspieler aus Schwarzwälder Produktion. Zwei unterschiedliche Antriebssysteme spalteten damals nicht nur die Schwarzwälder Produktionsstätten, sondern die gesamte HiFi-Nation. Lange Zeit heftig umstritten war, ob „Riemenantrieb“ oder „Reibradantrieb“ das Beste für den Plattenspieler ist.

Sieger blieb der Riemen, der auch heute noch zusammen mit dem schwimmend aufgehängten Subchassis so etwas wie ein Markenzeichen von Thorens darstellt. Die von Insidern auch liebevoll „Wackelpeter“ genannte Subchassis-Konstruktion hält nun schon seit Jahrzehnten Trittschall und Motor-Resonanzen wirkungsvoll von Teller und Tonarm fern.

STARRES CHASSIS

Kein Wunder also, daß die Ankunft des brandneuen TD 280 in unserer Redaktion auf großes Interesse stieß, konnte

Qualitätsprofil Plattenspieler Thorens TD 280



man sich doch bislang auf die Thorens-typische Kombination von Riemen und Subchassis in ähnlicher Weise verlassen wie auf den natürlichen Ablauf der Jahreszeiten.

Und nun also ein Thorens-Plattenspieler mit starrem Chassis! Das ist ja fast wie ein

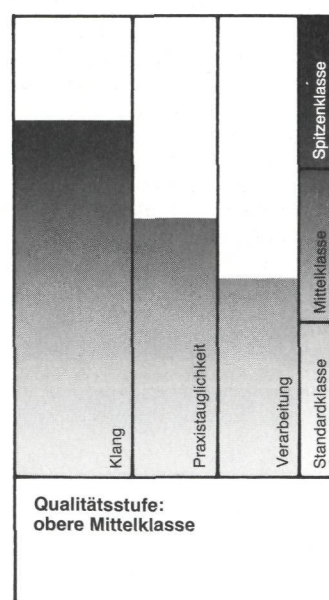
Auto ohne Räder. Die allgemeine Aufregung legte sich erst wieder, als uns von Thorens nachdrücklich versichert wurde, daß damit nicht die große Wende im Hause Thorens eingetreten sei. Das Subchassis soll weiter System Nummer eins bleiben.

Technische Daten: Plattenspieler Thorens TD 280

Laufwerk	
Drehzahlfeinregulierung	–
Drehzahlabweichung zwischen 1 und 25 Min. nach dem Start	0,35 %
Gleichlaufschwankungen (bewertet)	0,046 %
Rumpelfremdspannungsabstand (bewertet)	70 dB
Tonarm	
Auflagekraft, max. Abweichung	7 %
Skatingkompensation, Abweichung	30 %
Effektive Tonarmmasse: (ohne System)	13 g
Tonabnehmer	
Verwendete Auflagekraft	15 mN
Max. Abtastfähigkeit (Tiefen)	90 µm
Tiefenresonanzgüte Q	2,55
Ausgangsspannung für 5 cm/sec links/rechts	717,5 mV
Frequenzgang und Übersprechdämpfung	siehe Diagramm
Vertikaler Spurwinkel	26 Grad
Quellimpedanz des Systems	13,8 kOhm
Nadelnachgiebigkeit	19,3 mm/N
Systemgewicht (inkl. Schrauben, falls nötig)	6,9 g
Abmessungen (B x H x T)	44 x 13,5 x 35,5 cm
Ungefährer Handelspreis	500,- DM
Vertrieb: Gerätewerk Lahr, Postfach 1560, 7630 Lahr	

Frequenzgang Innen- und Außenrinne und Übersprechen

Qualitätsprofil Tonabnehmer Ortofon OMB 10



TANZT AUS DER REIHE

Weshalb tanzt dann der TD 280 so offensichtlich aus der Reihe? Das hat einen nüchternen Grund. Vor die Aufgabe gestellt, die hauseigene Angebotspalette um ein hochwertiges, aber preisgünstiges Modell abzurunden, hat man sich bei Thorens entschlossen, den Chassisaufbau zu vereinfachen. So arbeitet der Neue mit einem starren Chassis, das sich mit vier Federbeinen gegen ungünstige Trittschalleinflüsse verteidigt. Zur optimalen Schockabsorption ist jedes Federbein als Verbundelement aus Spiralfeder, Elastomerkörper und Filzunterlage zusammengesetzt.

Eine Extraportion Entwicklungsarbeit steckt im Herzen des TD 280, dem Zweiphasen-Synchronmotor, der ja praktisch erschütterungsfrei laufen muß, sitzt er doch auf derselben Basis wie Tellerlager und Tonarm.

TRAFO-BRUMMEN IST KEIN THEMA

Brummeinstreuungen durch den Netztrafo sind für diesen Plattenspieler schon aus Prinzip kein Thema. Den Trafo sucht man im Geräteinneren nämlich vergebens. Weit weg vom Tonabnehmer wurde er in den Netzstecker integriert. Eine simple aber schlagkräftige Lösung.

Sieht man einmal von der Chassisunterteilung ab, so präsentiert sich auch der TD 280 in derselben zeitlosen Eleganz wie seine größeren Brüder TD 318 und 320. Mit diesen hat er nicht nur den stabilen Holzaufbau gemein, sondern auch den Subteller aus Kunststoff-Spritzguß, auf den ein vom Riemen angetriebener Zinkgußdruckteller aufgesetzt ist, der zusammen mit der dicken Gummimatte immerhin satte 1400 Gramm auf die Waage bringt.

Thorens-typisch sind auch die präzise funktionierenden Bedienkebel für die Liftsteuerung und den kombinierten Drehzahl-Netzschalter.

Schwarz in schwarz mit dem Chassis präsentiert sich die Kombination Tonarm-Tonabnehmer. In die Headshell aus Aluminium-Spritzguß wird auf Wunsch das OMB 10 von Orto-

phon eingesetzt. Dieses weist die typische Concord-Gestalt der OMB-Reihe auf und arbeitet nach dem Prinzip der bewegten Spule.

Thorens-untypisch wird die Antiskating-Kraft von einer Feder aufgebracht. Die Einstellung der Skating-Kompensation erfolgt in einfacher Weise per Drehsteller, und zwar erfreulich genau. Die Auflagekraft läßt sich recht präzise mit dem Armgegengewicht einstellen.

Wie bei Thorens üblich, besteht die einzige Automatikfunktion des Tonarmes im Anheben am Ende der Plattenrinne. Dabei wird auch der Motor abgeschaltet.

ÜBERRASCHEND HOHE QUALITÄT

Auf dem Meßtisch erwies sich das Laufwerk des TD 280 als sehr gut, und zwar durchaus als fast ebenbürtig mit seinen in Sachen Chassis wesentlich aufwendiger konstruierten größeren Brüdern.

Das hohe Niveau von Laufwerk und Tonarm kann der Tonabnehmer nicht ganz erreichen. Das soll jedoch keineswegs heißen, daß das OMB 10 ein schlechter Abtaster wäre. Im Gegenteil, besticht er doch durch seine unverfärbte Klangwiedergabe mit solidem Baufundament und transparenten Mitten sowie Höhen. Von Spitzensystemen ist man jedoch noch etwas mehr an Grundtonwärme und Tonfülle gewöhnt. Trotzdem kann man zweifellos gut mit diesem Abtaster leben.

Es soll jedoch nicht verschwiegen werden, daß der TD 280 auch ohne Abtaster zu haben ist. Dadurch spart man etwa 50 Mark, die man dann in einen Abtaster eigener Wahl investieren kann.

Alles in allem ist der neue TD 280 zwar der am stärksten abgespeckte Thorens-Plattenspieler. Wir kennen jedoch kaum ein HiFi-Gerät, dem eine herstellereitig verordnete Abmagerungskur so gut bekommen wäre wie diesem. Der ist nämlich genau das Richtige für alle, die jeglichem Schnickschnack abhold sind, und die an das letzte Quentchen an optischer Wertigkeit verzichten können. Hier gibt es viel Plattenspieler fürs wenige Geld!

Reinhold Martin

Weil es nicht nur Popmusik auf der Welt gibt.

FonoForum

Die Zeitschrift für Klassik und High Fidelity

250-4 π

Weltneuheit:
4 π-Hochtontechnologie mit dem sensationellen Rundbändchen.

4-Wege-Lautsprecher
Floating Transmission-Line
250 Watt Nennbelastbarkeit.

Die Presse urteilt:
»Auf Anhieb Sprung in die Weltelite.« (Stereo)

John + Partner Vertriebs-GmbH
Rendsburger Landstraße 215 · 2300 Kiel 1